

Brasilien: Mein rechter rechter Platz ist leer

Ausgabe 435/436 - September/Oktober 2010

20 Artikel aus dieser Ausgabe vorhanden.

EDITORIAL

// Terror gegen Mapuche „Onas, Mapuche und Atacamenos folgten ihrem Traum und fanden einen Weg, um Gleichheit zu erlangen...“ – so heißt es in der chilenischen Hymne zum Bicentenario, der Zweihundertjahrfeier der Unabhängigkeit des Landes. Vielen ChilenInnen scheint es gut zu gehen. Seit dem ...

KUBA

- **Kuba verschafft sich Luft**
Freilassung von politischen Gefangenen bringt die USA in Zugzwang

PANAMA

- **Regierung rudert zurück**
Massive Proteste zwingen Panamas Präsidenten zu Zugeständnissen

HONDURAS

- **Keine Ruhe für Putschisten**
In Honduras gehen die Proteste gegen die Regierung weiter

ARGENTINIEN

- **Jawort für die Homoehe**
Der argentinische Kongress ermöglicht die zivile Eheschließung für Lesben und Schwule
- **Meinungsmache**
26 Jahre nach dem Ende der Diktatur gilt in Argentinien ein neues Mediengesetz. Große Medienkonzerne laufen dagegen Sturm

URUGUAY [porträt]

- **Die Welt von unten betrachten**
Zum siebzigsten Geburtstag von Eduardo Galeano

CHILE

- **Folter statt Dialog**
Mapuche in Chiles Gefängnissen im Hungerstreik gegen Antiterrorgesetze

BRASILIEN

- **Plebiszit zwischen liberal und sozial**
Die Wahlen in Brasilien zeigen sich als Schaukampf zweier inhaltsloser Parteiprogramme
- **Lula geht – das System bleibt**
Eine Bilanz zum Ende der achtjährigen Amtszeit des brasilianischen Regierungschefs

VENEZUELA

- **Mehr als ein Stimmungstest**
Regierungspartei geht als Favoritin in venezolanische Parlamentswahl

MEXIKO

- **Demokratischer Frühling in Oaxaca**
Die Niederlage der PRI bei den Gouverneurswahlen weckt große Erwartungen, trotz der Heterogenität der neuen Regierung
- **„Dann holt doch die USA“**
Alternativen zur fatalen Verbrechensbekämpfung in Mexiko sind nicht leicht zu finden

BOLIVIEN/ECUADOR

- **Kampf der Modelle**
Proteste und Lösungsansätze in Bolivien und Ecuador unterscheiden sich

LITERATUR

- **Die Generation danach**
Zahlreiche Neuerscheinungen anlässlich der diesjährigen Frankfurter Buchmesse rücken junge AutorInnen aus Argentinien in den Vordergrund
- **Hartnäckige Erinnerung**
Ein Großer teil der argentinischen Neuerscheinungen beschäftigt sich mit der Zeit der Diktatur und ihren Folgen
- **Eine Welt für sich**
Das Lieblingsgenre der argentinischen Literatur ist die Erzählung

FILM

- **Des Menschen Wolf ...**
... ist bekanntlich der Mensch. Die mexikanischen Beiträge zum Fantasy Filmfest in Deutschland Somos lo que hay und El Traspasio zeigten dies auf Zelluloid
- **Solidarität auf Reisen**
Von den Erlebnissen einer deutschen Solidaritätsbrigade in Nicaragua

SACHBUCH

- **Gemachter Hunger**
Walden Bello analysiert präzise die Ursachen der Nahrungsmittelkrise
- **Es ging ums Ganze**
Ein Kaleidoskop der 68er-Bewegung in Lateinamerika